Staut ninteni überprüft wieder die Standsichemen von Grabsteinen
Geschrieben von: Lorenz
Donnerstag, den 14. Juli 2016 um 17:05 Uhr
Kontrollaktion am 25. Juli: Stadt Rinteln überprüft wieder die Standsicherheit von Grabsteinen
Donnerstag 14. Juli 2016 - <b>Rinteln (wbn).</b> □ <b>Die Stadt Rinteln überprüft wieder die</b> <b>Standsicherheit von Grabsteinen auf den städtischen Friedhöfen.</b>
Am Montag, 25. Juli will das Bauamt die Grabmale unter die Lupe nehmen, denn: Im schlimmsten Fall könnte von den über die Jahre locker gewordenen Steinen eine "erhebliche Gefahr für grabpflegende Personen oder auch Friedhofsbesucher" ausgehen.
Fortsetzung von Seite 1
Im ersten Schritt werden die Prüfergebnisse schriftlich festgehalten und können bei Bedarf von den jeweiligen Nutzungsberechtigten einer Grabstätte im Bauamt der Stadt Rinteln eingesehen werden.
Beanstandete Grabsteine bekommen einen Aufkleber

Nicht ausreichend standsichere Grabmale werden nach den Vorgaben der Satzung über das

gekennzeichnet. Diese Kennzeichnung gilt als Aufforderung an die Nutzungsberechtigten, die

Friedhofs- und Bestattungswesen in der Stadt Rinteln durch einen Hinweisaufkleber

Unfallgefahr zu beseitigen.

## Stadt Rinteln überprüft wieder die Standsicherheit von Grabsteinen

Geschrieben von: Lorenz

Donnerstag, den 14. Juli 2016 um 17:05 Uhr

Für den, der sich dann noch immer nicht kümmert, gilt: "Sollte die Unfallgefahr durch den/die Nutzungsberechtigten nicht beseitigt werden oder Gefahr im Verzuge bestehen, kann die Stadt Rinteln Sicherungsmaßnahmen auf Kosten des/der Nutzungsberechtigten durchführen lassen."

Für nähere Auskünfte steht Silvia Wächter vom Bauamt der Stadt Rinteln zur Verfügung: Am Telefon

(0 57 51) 403-205 oder per E-Mail s.waechter@rinteln.de.